



Methanhydrat als Rohstoff

Gastausch mit Vorteil

Methan, der Hauptbestandteil von Erdgas, gilt als umweltfreundlichste fossile Energiequelle, da Gaskraftwerke wenig Schadstoffe emittieren und leicht steuerbar sind. Methanhydrat lagert in immensen Mengen am Meeresboden. Es könnte Methangas zur Energiegewinnung liefern, während im Gegenzug das klimaschädliche CO_2 als Gashydrat dort zu speichern wäre. In dem Projekt SUGAR (Submarine Gashydrat-Lagerstätten: Erkundung, Abbau und Transport) wollen Wissenschaftler mit Unterstützung der Bundesministerien für Wirtschaft und Technologie (BMWi) und für Bildung und Forschung (BMBF) zusammen mit 30 Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft neue Technologien entwickeln, um dieses Potenzial zu erschließen.

Prof. Dr. Klaus Wallmann
Leibniz-Institut für Meereswissenschaften
an der Universität Kiel
www.ifm-geomar.de
kwallmann@ifm-geomar.de